

I-AEP-PJM-RME-T1 · Bahnhofstrasse 12 · 4600 Olten

An die Einwohnerinnen und Einwohner in Grellingen und Duggingen

Olten, im Juni 2023

Doppelspur Grellingen-Duggingen: Informationen zu den Bauarbeiten.

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bauen im Auftrag des Bundes seit April 2023 die Bahnlinie zwischen Grellingen und Duggingen durchgängig zur Doppelspur aus. Damit schaffen wir im Laufental die nötigen Voraussetzungen für den Halbstundentakt im Fernverkehr auf der Linie Basel–Delémont–Biel/Bienne.

Welche Bauarbeiten stehen für dieses Projekt wann und wo an? Welche Auswirkungen haben sie? All dies haben wir für Sie in diesem Schreiben zusammengestellt:

-	Nacht- und Wochenendarbeiten von Juli bis September 2023	Seite	2
-	Verkehrseinschränkungen	Seite	3
-	Abtragen Felsblock am Dägenauerweg	Seite	4
-	Projektänderung Unterer Moosweg/Dägenauerweg	Seite	4
-	Aktuelle Arbeiten	Seite	6

Ausführliche Informationen zu unserem Projekt finden Sie zudem auf unserer Projektwebseite:

- www.sbb.ch/grellingen-duggingen

Selbstverständlich erreichen Sie uns zudem weiterhin per Mail an grellingen-duggingen@sbb.ch oder per Telefon unter 051 285 05 00.

Haben Sie Fragen, die wir Ihnen über einen konkreten Plan gebeugt besser beantworten können? Oder möchten Sie sich lieber direkt mit uns austauschen und nicht via E-Mail oder Telefon? Am Montag, 3. Juli 2023, stehen wir Ihnen von 14 bis 17 Uhr in unserem Baubüro an der Delsbergstrasse 6 in Grellingen zur Verfügung. Es gilt freies Kommen und Gehen, kurze Wartezeiten sind darum möglich.

Wir wünschen Ihnen einen sonnigen Sommer.

Freundliche Grüsse

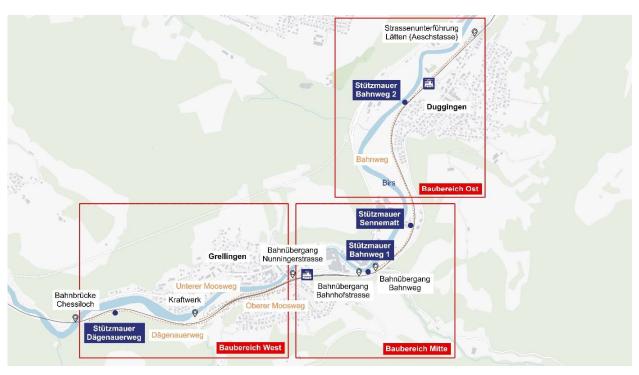
Andreas Jäger,

SBB-Gesamtprojektleiter

Thomas Wyss, SBB Oberbauleiter



Nacht- und Wochenendarbeiten.



Datum	Zeit	Wo und was	Bereich
Fr, 30.6., 21 Uhr, bis	durch-	Stützmauer Sennematt: Erstellung Baugruben-	Mitte
Mo, 3.7.2023, 5 Uhr	gehend	sicherung für neue Stützmauer	
Mo, 3./4.7., bis	21 bis	Stützmauer Sennematt: Erstellung Baugruben-	Mitte
Do, 6./7.7.2023	5 Uhr	sicherung für neue Stützmauer	
Fr, 7.7., 21 Uhr, bis	durch-	Bereich Stützmauer Dägenauerweg: Abtragen	West
So, 9.7.2023, 17 Uhr	gehend	Felsblock	
Fr, 7.7., 21 Uhr, bis	durch-	Stützmauer Sennematt: Erstellung Baugruben-	Mitte
Mo, 10.7.2023, 5 Uhr	gehend	sicherung für neue Stützmauer	
Fr, 14.7., 21 Uhr, bis	durch-	Stützmauer Sennematt: Erstellung Baugruben-	Mitte
Mo, 17.7.2023, 5 Uhr	gehend	sicherung für neue Stützmauer	
Fr, 21.7., 21 Uhr, bis	durch-	Stützmauer Sennematt: Erstellung Baugruben-	Mitte
Mo, 24.7.2023, 5 Uhr	gehend	sicherung für neue Stützmauer	
Mo, 24.7., bis	keine	Während dieser Zeit sind für unser Projekt keine	keiner
Ende Sept. 2023		Nacht- und Wochenendarbeiten geplant.	

Über die Nacht- und Wochenendarbeiten ab Oktober 2023 informieren wir Sie mit einem weiteren Schreiben. Die Terminangaben oben basieren auf dem heutigen Planungsstand. Zwischenzeitliche Änderungen sind leider manchmal unvermeidbar. Wenn es der zeitliche Vorlauf zulässt, informieren wir die Anwohnerinnen und Anwohner via gedruckten Flyer und folgender Lärminserate-Plattform:

www.sbb.ch/bauarbeiten

Auf dieser Webseite finden Sie Anwohnerschreiben und Inserate aller aktuell laufenden Bauarbeiten der SBB. Sie können dort einen Lärminserate-Newsletter für Ihre Region abonnieren. Bei unvorhersehbaren Ereignissen, wie ungünstigen Wetterbedingungen oder



Maschinendefekten, müssen wir das Programm teils sehr kurzfristig anpassen. Wir bitten Sie um Verständnis, dass in solchen Fällen eine Vorinformation leider manchmal nicht mehr möglich ist.

Verkehrseinschränkungen.

Fuss- und Strassenverkehr.

Wann	Wo und was
Di, 2.5.2023, bis Ende Juni 2024	Wo: Grellingen, Dägenauerweg, Abschnitt Unterführung Dägenauer bis Rüttiweg
	Einschränkung: Weg für Fuss- und Veloverkehr gesperrt
	Umleitung: via Unterer Moosweg
	Grund: Erstellung prov. Schutzwand Gleis/Dägenauerweg, Rückbau Felsen Dägenauerweg, Vorbereitungsarbeiten und Bau Stützmauer Dägenauerweg
	Längere Sperre: Die Sperre des Dägenauerwegs dauert neu bis Ende Juni 2024 und nicht bis Ende Juli 2023 wie bisher angegeben. So können wir den Unteren Moosweg bis Juni 2024 offen lassen. Das hat den Vorteil, dass wir die beiden Wege in dieser Zeit nicht abwechslungsweise sperren müssen. Das ist für unsere Arbeiten effizienter und – gemäss unserer Einschätzung – auch für die meisten Nutzerinnen und Nutzer einfacher.
Mo, 8.5.2023, bis	Wo: Duggingen, Bahnweg gesamte Strecke
Ende 2024	Einschränkung: Durchfahrt für Fuss-, Velo- und Strassenverkehr gesperrt. Anwohnende und Landwirtschaft haben je nach Bauphase entweder via Grellingen oder Duggingen Zufahrt zum Bahnweg.
	Umleitung Fussverkehr: via Sennenmattweg und provisorisches Trottoir Grellingerstrasse
	Umleitung Veloverkehr: via Aeschstrasse und Grellingerstrasse
	Grund: Baustellenzufahrt, Bauarbeiten für Stützmauern und Wegverlegung

Karten der Sperrungen finden Sie auf www.sbb.ch/grellingen-duggingen \rightarrow «Einschränkungen Fuss- und Strassenverkehr».

Einschränkungen Bahnverkehr.

Wann	Wo und was
Wochenenden	Wo: Laufen-Aesch/Basel
1./2.7., 8./9.7.,	Einschränkungen: Wochenendtotalsperren
15./16.7.,	Grund: Erstellung Baugrubensicherungen für Stützmauer Sennematt
22./23.7.2023	und Abtragen Felsblock Dägenauerweg (zweites Wochenende)
Mo, 26.6., bis	Wo: Delémont–Laufen
Di, 15.8.2023	Einschränkungen: Totalsperre
	Grund: Nachbarprojekt Clustering Delémont-Laufen (gebündelte
	Instandhaltungsarbeiten mit Gleiserneuerung)



Es verkehren Bahnersatzbusse. Die SBB empfiehlt den Reisenden, via Online-Fahrplan oder der App SBB Mobile die Verbindungen jeweils vor der Fahrt zu prüfen und mehr Reisezeit einzurechnen. Die digitalen Fahrpläne sind angepasst. Zusätzliche Informationen zu diesen Fahrplaneinschränkungen finden Sie auf folgender Webseite

- www.sbb.ch/basel-delemont

Weitere Fahrplaneinschränkungen sind im Herbst 2023 wegen den Bauarbeiten für den Ersatz der Birsbrücken in Münchenstein geplant.

Abtragen Felsblock am Dägenauerweg.

Am Freitag und Samstag, 7. und 8. Juli 2023, werden wir schrittweise einen Felsblock im Bereich der künftigen Stützmauer Dägenauerweg abtragen. Dieser liegt oberhalb des Gleises direkt am Weg. Am Freitag nehmen die Spezialisten tagsüber die nötigen Bohrungen für die Sprengungen vor. Eine erste Sprengung folgt voraussichtlich am Freitag nach 22 Uhr. Weitere Sprengungen sind am Samstag tagsüber geplant. Die Spezialisten sprengen schonend und daher unspektakulär. Aus Sicherheitsgründen wird der Untere Moosweg in diesem Bereich jeweils kurzzeitig gesperrt. Wartezeiten sind möglich. Der Dägenauerweg ist so oder so bereits gesperrt, die Bahnlinie ab 22 Uhr und über das ganze Wochenende ebenfalls.

Projektänderung Unterer Moosweg/Dägenauerweg.

Wie alle Bahnausbauprojekte in der Schweiz durchlief auch die Doppelspur Grellingen-Duggingen ein Plangenehmigungsverfahren gemäss Eisenbahngesetz. Im Rahmen dieses Baubewilligungsverfahrens lag das Planungsdossier vom 15. November 2021 bis 14. Dezember 2021 in Grellingen, Duggingen und Zwingen öffentlich auf. Gleichzeitig konnten die Fachstellen von Bund und Kanton Basel-Landschaft zum Dossier Stellung nehmen. Gegen das in Grellingen vorgesehene, birsseitige Lehnenviadukt oberhalb des Kraftwerks gingen dabei sowohl Einsprachen von Umweltverbänden als auch Anträge der Fachstellen ein.

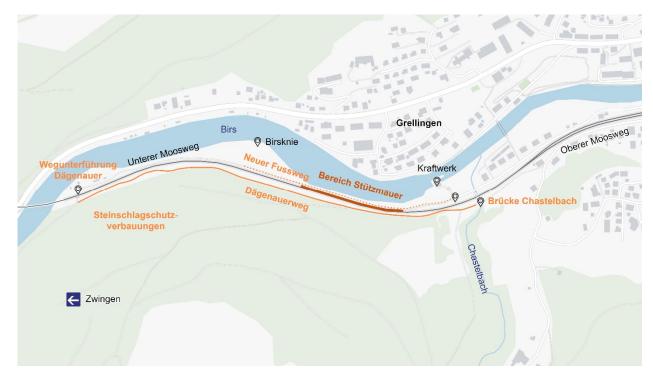
Die Projektänderungen im Überblick.

In Abstimmung mit dem verfahrensführenden Bundesamt für Verkehr (BAV) sowie den Fachstellen und den Umweltverbänden nahmen wir deshalb folgende Änderungen an den Plänen für die Doppelspur Grellingen–Duggingen vor:

- Optimierung des birsseitigen Stützbauwerks zwischen dem Kraftwerk Moos und dem westlich davon gelegenen Birsknie
- Ersatz des in diesem Bereich geplanten 2,5 Meter breiten Unteren Moosweg durch einen schmaleren, 1 Meter breiten Fussweg
- Verbreiterung und teilweise Absenkung des Dägenauerwegs
- Ersatzneubau der Dägenauerwegbrücke über den Chastelbach
- Absenkung der Wegunterführung Dägenauer

Zudem wollen wir in Grellingen nachträglich Anpassungen bei den Steinschlagschutzverbauungen im Bereich Chessiloch vornehmen. Grund sind neue Erkenntnisse im Nachgang zu den Rodungsarbeiten von Ende März 2023. Bei diesen wurde ersichtlich, dass die ursprünglich vorgesehene Linienführung der Steinschlagschutzverbauungen eine Erosionsfläche quert. Das hätte eine reduzierte Wirkungshöhe der Schutznetze zur Folge. Wir wollen deshalb die Linienführung der Schutznetze anpassen. Auch dies ist Teil der nachträglichen Projektänderung.





Die Grafik zeigt die Bereiche der Projektänderungen in Grellingen.

Öffentliche Auflage der Projektänderungen.

Alle Projektänderungen weichen wesentlich vom ursprünglichen Dossier ab. Wie in solchen Fällen vorgeschrieben, müssen sie deshalb ein separates Bewilligungsverfahren durchlaufen. In dessen Rahmen liegt das Dossier mit den Änderungen von 12. Juni 2023 bis 12. Juli 2023 in der Gemeindeverwaltung Grellingen öffentlich auf. Das wurde mit Inseraten im Amtsanzeiger und im Wochenblatt angekündigt. Begleitend zur öffentlichen Auflage bieten wir Ihnen gerne folgenden Termin für Auskünfte vor Ort an:

- Datum: Montag, 3. Juli 2023, 14.00 bis 17.00 Uhr,
- Wo: SBB Baubüro, Delsbergstrasse 6, 4203 Grellingen
- Wie: freies Kommen und Gehen ohne Voranmeldung, kurze Wartzeiten sind darum möglich

Projektänderung im Bereich Unterer Moosweg.

Konkret geht es bei den Änderungen im Bereich Unterer Moosweg um folgendes: Das ursprünglich geplante, rund 254 Meter lange, birsseitige Lehnenviadukt oberhalb des Kraftwerks Moos wird so nicht realisiert. Geplant ist nun eine weniger wuchtige und optimierte, 75 Meter lange Stützmauer. Diese sichert das künftige Trassee ab, das wegen des zweiten Gleises breiter wird. Birsseitig dieser Stützmauer – zwischen dem Kraftwerk Moos und dem Birsknie – soll der Untere Moosweg neu als rund 1 Meter breiter Fussweg geführt werden. Dieser Weg ist rund eineinhalb Meter schmaler als der ursprünglich geplante Weg entlang des Lehnenviadukts. Entsprechend ist auch der Eingriff in den Gewässerraum der Birs geringer, was den Einsprechenden und Fachstellen wichtig war. Gleichzeitig kann mit dem schmaleren Weg – als Kompromiss – der Rundweg Dägenauerweg–Unterer Moosweg für Fussgängerinnen und Fussgänger aufrechterhalten werden.

Projektänderung im Bereich Dägenauerweg.

Wegen des 1 Meter breiten Wegabschnitts können Feuerwehr sowie Landwirtschaft- und Forstverkehr den Unteren Moosweg nicht mehr durchgehend nutzen. Diese Rolle übernimmt der



Dägenauerweg südlich der Gleise. Gemäss der «Richtlinie für Feuerwehrzufahrten, Bewegungs- und Stellflächen» muss er folglich eine durchgehende Fahrbahnbreite von 3 Metern haben. Entsprechend müssen wir den Dägenauerweg verbreitern und teils absenken. Mit dieser Absenkung gewährleisten wir die Tragsicherheit des Weges trotz der künftig erhöhten Nutzlast. Infolge der Verbreiterung des Dägenauerwegs muss zudem die Brücke über den Chastelbach an die neu erforderliche Wegbreite angepasst werden. Um die Zufahrt grösserer Fahrzeuge zum Unteren Moosweg sicherzustellen, senken wir zudem die Wegunterführung Dägenauer ab.

Aktuelle Arbeiten.

Unsere Arbeiten für die Doppelspur Grellingen–Duggingen sind Ende Mai in ihre erste intensive Phase gegangen. In dieser Phase schaffen wir mit Stützbauwerken den nötigen Platz, um 2025 die zwei neuen Gleise zu bauen. Ende 2025 geht die Doppelspur in Betrieb und ermöglicht den IC-Halbstundentakt Basel–Laufen–Delémont–Biel. Gerne bieten wir Ihnen nachfolgend einen Überblick, was bisher geschah und jetzt noch ansteht.

Phase 1: Seit Anfang April 2023 wird Platz geschaffen für die Doppelspur.

Ende März 2023 starteten wir mit den Bauarbeiten. In einem ersten Schritt nahmen wir über den gesamten Projektperimeter Rodungen vor. Anfang April begann sodann der erste Teil der Hauptarbeiten. In dieser Phase von April 2023 bis April 2025 schaffen wir den Platz für die künftige Doppelspur. Unter anderem verbreitern wir das Trassee und sichern die breiteren Bahndämme mit mehreren Stützmauern ab.

Grellingen: Schutzmassnahmen und Vorbereitungsarbeiten für den Stützmauerbau.



Das Foto vom 13. Juni 2023 zeigt die provisorische Gleisquerung im Bereich des Kraftwerks Moos in Grellingen (Foto: Martin Andreas Meier).

Auf Höhe des Kraftwerks Moos in Grellingen erstellen wir unter anderem eine imposante, provisorische Gleisquerung. Sie bietet uns ab Juni 2023 die notwendige Flexibilität bei der Zu- und



Abfuhr von Maschinen und Material. Westlich davon, im Bereich Chessiloch, laufen aktuell die Arbeiten für die provisorische Schutzwand zwischen Gleis und Dägenauerweg. Den Hang über dem Dägenauerweg haben wir bereits per Ende Mai 2023 mit Schutznetzen gegen Steinschlag abgesichert. Der Dägenauerweg ist wegen der Arbeiten seit Anfang Mai 2023 gesperrt. Von Juli bis August 2023 erstellen wir den grossen Installationsplatz auf der Wiese am Birsknie zwischen Chessiloch und Kraftwerk Moos. Ab August 2023 gehen wir die Baugrubensicherung für die hangseitige Stützmauer Dägenauer an. Der Bau der beiden birsseitigen Stützmauern am Unteren Moosweg beginnt 2024.

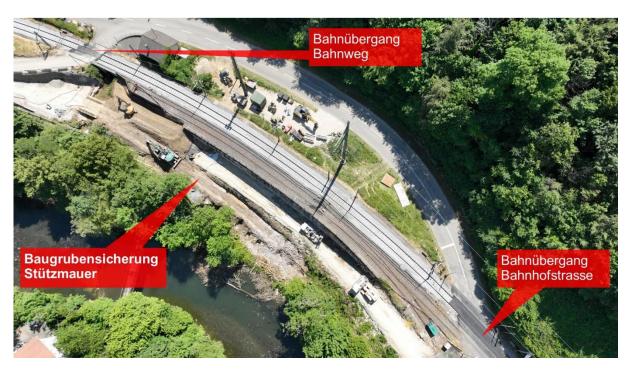
Duggingen: Baugrubensicherung für die Stützmauern am Bahnweg.



Das Foto vom 13. Juni 2023 zeigt die Arbeiten für die Baugrubensicherung der Stützmauer Sennematt in Duggingen sowie einer der Installationsplätze des Projekts (Foto: Martin Andreas Meier).

Auf Seite Duggingen nehmen wir seit Ende Mai 2023 nachts die Baugrubensicherung für die Stützmauern entlang des Bahnwegs vor. Aus Sicherheitsgründen sind dafür Gleissperren nötig. Diese haben noch bis Ende Juli an den Wochenenden Fahrplaneinschränkungen zur Folge. Insgesamt sind am Bahnweg drei Stützmauern nötig: die 120 Meter lange Stützmauer Bahnweg 1 beim Bahnübergang Bahnweg, die 170 Meter lange Stützmauer Sennematt und die 110 Meter lange Stützmauer Bahnweg 2 beim Bahnhof Duggingen. Den Bahnweg müssen wir wegen der Verbreiterung des Damms teils in Richtung Birs verlegen. Von Anfang Mai 2023 bis Ende 2024 ist der Weg deshalb gesperrt, einerseits wegen der nun laufenden Bauarbeiten, andererseits wegen seiner teilweisen Verlegung ab 2024. Für die Umleitung des Fussweges via Sennenmattweg erstellten wir im April 2023 ein rund 300 Meter langes, provisorisches Trottoir auf einem Gerüst entlang der Grellingerstrasse.





Das Foto vom 13. Juni 2023 zeigt die Arbeiten für die Baugrubensicherung der Stützmauer Bahnweg 1 auf Grellinger Boden (Foto: Martin Andreas Meier).

Phase 2: Ab Ende April 2025 wird die Doppelspur gebaut.

In der zweiten Phase von Ende April 2025 bis Ende September 2025 wird die Doppelspur gebaut. Dazu bauen wir die bestehende einspurige Bahninfrastruktur grösstenteils zurück und bauen die neue Doppelspur inklusive Fahrleitungsanlagen und Bahntechnik. Weiter nutzen wir die Totalsperre auch für andere bauliche Massnahmen, wie beispielsweise den Felsabtrag beim Bahnübergang Bahnhofstrasse in Grellingen und die Arbeiten an den Bahnübergängen. Wegen der engen Verhältnisse zwischen Hang und Birs können all diese Arbeiten nur im Rahmen einer fünfmonatigen Totalsperre der Bahnstrecke Laufen–Aesch ausgeführt werden. Zum Fahrplanwechsel im Dezember 2025 soll die Doppelspur in Betrieb gehen. Die Nach- und Fertigstellungsarbeiten dauern noch bis Mitte 2026.